

Niederschrift über die Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Kiedrich vom 20. Juni 2017 im Sitzungssaal des Rathauses, Marktstr. 27, Kiedrich

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Sitzungsende: 18.22 Uhr

Anwesende

Mitglieder des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses:

Herrn Frank Nußbaum	Vorsitzender
Herrn Georg Sohlbach	1. stellv. Vorsitzender
Frau Dorothee Petri	2. stellv. Vorsitzende
Herrn Walter Steinebach	
Herrn Udo Wesemüller	in Vertretung für Konstantin Wolf
Frau Petra Pieper (nur anwesend während der Sitzung)	
Herr Andreas Zorn (nur anwesend während der Sitzung)	

Anwesend für den Gemeindevorstand:

Herr Rüdiger Wolf (nur anwesend während der Ortsbesichtigung)
Herr Hubertus Harras (nur anwesend während der Sitzung)

Anwesend für die Gemeindevertretung:

Frau Anne Linke-Diefenbach (nur anwesend während der Sitzung)

Anwesend für die Flurbereinigung:

Herr Michael Sauer Verfahrensleiter, Amt für Bodenmanagement (nur Ortsbesichtigung)
Herr Clemens Schmitt Ortslandwirt Gemarkung (nur Ortsbesichtigung)

Als interessierter Bürger:

Herr Martin Boos

Entschuldigt:

Herr Winfried Steinmacher
Frau Ilona Schwed
Frau Kerstin Engel
Herr Konstantin Wolf

Schriftführer:

Herr Christian Paff

Ortsbesichtigung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet an 16:30 Uhr auf Antrag der CDU-Fraktion vom 03.10.2016 eine Ortsbesichtigung im Flurbereinigungsverfahren Kiedrich statt.

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, begrüßt insbesondere die Vertreter der Flurbereinigung, Herrn Michael Sauer und Clemens Schmitt und bedankt sich für deren Teilnahme.

In der Weinbergslage Wasseros erläutern Herrn Sauer und Herr Schmitt den bisherigen Ablauf des Flurbereinigungsverfahrens ausführlich.

Herr Schmitt weist die Anwesenden zunächst auf die gemeinschaftliche Straßensanierung im Bereich Mühlweg hin. Da sich der Zustand der Straßendecke in dem Bereich zwischen Kiedrichbach und Hofeinfahrt des Weingut Weil aufgrund der ständigen Erdtransporte zusehends verschlechtert hat, wurde seitens der Vertreter der Flurbereinigungsbehörde vorgeschlagen, dass die Asphaltdecke in diesem Bereich, der außerhalb der Verfahrensgrenze liegt, ebenfalls in voller Breite erneuert wird. Die beteiligten Parteien, auf die die Kosten gleichermaßen aufgeteilt werden, sind das Weingut Weil, die Fa. Beiler, sowie die Flurbereinigungsbehörde und die Gemeinde Kiedrich.

Die Asphaltierungsarbeiten werden - trotz der sehr warmen Witterung - innerhalb der laufenden 25. Kalenderwoche rechtzeitig abgeschlossen werden.

Bezüglich der Beschaffenheit des Asphalts werden Fragen seitens der Ausschussmitglieder gestellt, die Herr Sauer und Herr Schmitt ausführlich beantworten. Speziell auf die geänderte Ausführung bzgl. des Unterbaus geht Herr Schmitt ein und teilt den Anwesenden mit, dass entgegen der ursprünglichen Planung die alte Asphaltdecke aufgebrochen und verdichtet wurde. Ansonsten hätte die geplante Tragdeckschicht durch die Verwerfungen in der alten Asphaltdecke stellenweise mit einer Schichtdicke von bis zu 25 cm ausgeführt werden müssen, was zu erheblichen Mehrkosten geführt hätte.

Der Vorsitzende sowie das Ausschussmitglied Hr. Steinebach fragen nach der Befahrbarkeit der Wasserabschläge im Hinblick auf die Benutzung des Grillplatzes auf dem Plateau der Burgruine Scharfenstein. Herr Schmitt erläutert diesbezüglich, dass die Befahrbarkeit mit PKW's grundsätzlich bei einem Wirtschaftsweg keine Priorität hat. Vielmehr sei es wichtig gewesen, die Abschlänge so tief auszubilden, dass diese sich, trotz ankommender Sedimente, nicht sofort zusetzen und überflutet werden. Zumindest für herkömmliche PKW mit einer normalen Bodenfreiheit sei eine Befahrung der unebenen Abschlänge möglich.

Die Ausschussmitglieder regen in diesem Zusammenhang an, einen entsprechenden Hinweis in die Nutzungsbedingungen für den Grillplatz auf dem Plateau der Burgruine Scharfenstein mit aufzunehmen.

Herr Sauer empfiehlt im Zusammenhang mit der bevorstehenden Abnahme, zeitnah eine Begehung mit den einzelnen Anliegern bzw. Winzern durchzuführen, um evtl. vorhandene Mängel rechtzeitig anzeigen zu können.

Als Ausblick auf die folgenden Flurbereinigungsverfahren erläutert Herr Schmitt den Umfang der Maßnahmen im Eltviller Gemarkungsgebiet (südlich des aktuellen Kiedricher Gebiets), die im Frühjahr 2018 folgen werden. Die Asphaltierungsarbeiten werden durchgeführt, sobald die Witterung dies zulässt. Die Flurbereinigungsmaßnahmen im Bereich Klosterberg werden laut Herrn Sauer frühestens in ca. 5 Jahren durchgeführt.

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, bedankt sich bei den Vertretern der Flurbereinigung, Herrn Michael Sauer und Clemens Schmitt, für die ausführlichen Erläuterungen im Rahmen des Ortstermins.

Ausschuss-Sitzung im Rathaus:

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt weiterhin fest, dass die Einladung form- und fristgemäß erfolgt ist, Änderungen zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Möglichkeit der Fragestellung zu aktuellen Themen hin. Von den anwesenden Zuhörer/Innen werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnung:

- 1. Aufstellung des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans G074 Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 Erneute Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen nach § 6 Abs. 4 Hessische Landesplanungsgesetz (HLPG) in Verbindung mit § 10 Raumordnungsgesetz (ROG); Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BAUGB), Beteiligung der Behörden und Kommunen nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbarkommunen nach § 2 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem Gesetz über die Metropolregion FrankfurtRheinMain für das Gebiet des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain Hier: Stellungnahme der Gemeinde Kiedrich zum Entwurf des Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen 2016**

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, erläutert zunächst die Vorlage ausführlich und erteilt im Anschluss Herrn Ersten Beigeordneten Hubertus Harras das Wort, der weitere Anmerkungen vorbringt .

Frank Nußbaum, stellt Frau Pieper die Prüfung des Sachverhalts in Aussicht, eine Beantwortung erfolgt seitens Bürgermeister Steinmacher vor der Sitzung der Gemeindevertretung am 23.06.2017.

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, lässt über die Vorlage abstimmen, da keine weiteren Wortmeldungen seitens der Ausschussmitglieder erfolgen.

Beschluss:

Der Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- 1. Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung des Käuferangebotes (Angebotsurkunde) gem. der im Entwurf (Anlage 1) beigefügten notariellen Vereinbarung zu.**
- 2. Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss der im Entwurf beigefügten Vereinbarung zur Änderung des Durchführungsvertrages (städtebaulicher Vertrag) zwischen der Gemeinde Kiedrich und der PG Molitor 31 GmbH & Co. KG zu.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Verschiedenes:

Das Mitglied des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Walter Steinebach fragt nach dem Stand des Austausches der defekten Regenrinne im Bereich der Einfahrt zum Feuerwehrgerätehaus nach und weist gleichzeitig auf die aktuell sehr hohe Unfallgefahr wegen der unebenen Rinnenabdeckung hin.

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, erteilt dem Schriftführer, Herrn Paff, das Wort, der die Verzögerungen bei der Vergabe erläutert. Herr Paff führt weiterhin aus, dass der Auftrag für die Instandsetzung bereits in der letzten Sitzung des Gemeindevorstands an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot vergeben wurde und die Arbeiten zeitnah ausgeführt werden sollen.

gez.

Frank Nußbaum
Vorsitzender des
Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses

(gez. Christian Paff)
Schriftführer